



# Mehrwertsteuer Anpassung in der ROQQIO POS

Exportdatum: 06/24/2020



## Einleitung

Auf Grund der Entscheidung der Bundesregierung der Bundesrepublik Deutschland, die Mehrwertsteuer ab dem 01.07.2020 temporär von 19% auf 16% (7% auf 5%) zu senken, bedarf es einiger Konfigurationsanpassungen in den von Ihnen eingesetzten ROQQIO Produkten. Um Ihnen dies so einfach wie möglich zu machen, haben wir eine Anleitung erstellt.

Die vorliegende Anleitung gilt für das ROQQIO-Produkt "ROQQIO POS" (ehemals Futura4POS).

Bitte nutzen Sie diese Dokumentation und führen die entsprechenden Änderungen wie beschrieben durch.

Sollten Sie wider Erwarten Schwierigkeiten bei der Durchführung haben, unterstützen Sie unsere Kollegen des Supports gerne bei der Durchführung. Falls notwendig erstellen wir Ihnen dazu ein individuelles Dienstleistungsangebot.

\* Bitte beachten Sie, dass alle in diesem Dokument verwendeten Screenshots / Bilder exemplarisch sind, und ggf. von Ihrer tatsächlichen Konfiguration abweichen können.

## Ist dieses Dokument für Sie

 Lesen Sie in diesem Kapitel ...  
ob dieses Dokument für Sie interessante Inhalte bereitstellt.

Diese Dokumentation gibt einen allgemeinen Überblick.

### **Erfahren Sie ...**

- wie Sie eine neue MwSt-Konfiguration für 16% und 5% erstellen (gültig ab 1.7.2020)
- wie Sie die geplante MwSt-Konfiguration gültig ab 1.1.2021 sofort mit eintragen können

## Patch für die ROQQIO POS zwingend erforderlich

Damit der die Mehrwertsteueränderung direkt ab dem 01.07.2020 korrekt von der Kasse ROQQIO POS angewendet wird, ist in jeder Version der ROQQIO POS ein Patch einzuspielen.

Der Patch steht ab Version POS 4.0.21 zur Verfügung und kann für alle Versionen zwischen 4.0.21.1 und 4.1.8.4 eingesetzt werden. Für die Version POS 4.1.8.5 und 4.1.10.1 und höher ist kein Patch notwendig.

Die Patch-Übertragung und Aktivierung kann und sollte frühzeitig erfolgen; sie muss rechtzeitig vor dem 1.7.2020 im Juni 2020 abgeschlossen sein. Den Patch kann unser Support für Sie bereitstellen.

Sie erreichen unseren Support per eMail unter **uhd@roqqio.com** und per Telefon: **49 (0) 40 570 103 – 112**.

## Anpassung der Mehrwertsteuer im führenden ERP-Backendsystem

Wird die ROQQIO POS in Anbindung an ein ERP-Backendsystem eingesetzt, dann hat die Mehrwertsteueränderung in dem jeweiligen System (FuturERS, ROQQIO Retail) zu erfolgen.

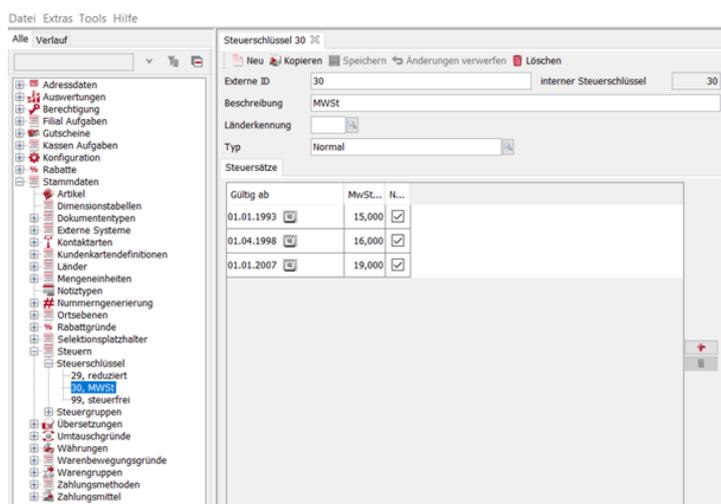
Anleitungen je ERP-Backendsystem liegen vor – fragen Sie bei uns nach.

## Anpassung der Mehrwertsteuer im HO-Admin

Wenn die Anpassungen der Mehrwertsteuer NICHT in einem führenden ERP-Backendsystem (FuturERS oder RRetail) vorgenommen werden, dann sind im HO-Admin (Headoffice-/Zentral-Admin) die folgenden Schritte notwendig.

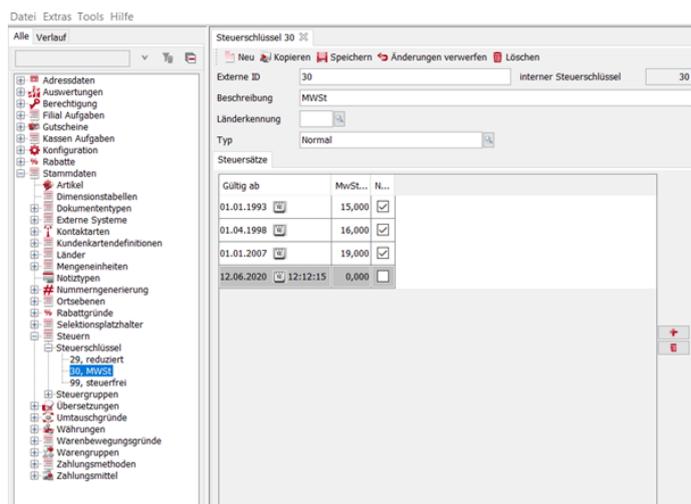
### Öffnen Sie "Stammdaten -> Steuerschlüssel".

Hier finden Sie die in Ihrem Unternehmen definierten Steuerschlüssel und die dazugehörigen Steuersätze. Die Steuersätze sind zu ändern. Wählen Sie den von Ihnen genutzten normalen Steuerschlüssel aus. In dieser Beispielkonfiguration Externe ID 30, Beschreibung MWSt, Typ Normal.



### Klicken Sie auf das '+'-Symbol rechts zum 'Steuersatz hinzufügen'.

Es wird automatisch eine neue Zeile eingefügt (vorgegeben mit aktuellem Systemdatum (hier beispielhaft 12.06.2020), Systemzeit, Steuersatz 0,00).



## Ändern Sie den neuen Eintrag auf die gesetzlichen Vorgaben ab

Gültig ab Datum 01.07.2020. Gültig ab Uhrzeit – hier leeren Sie das Feld. MwSt für 'Typ normal' auf 16% ändern. In der letzten Spalte das Kontrollfeld ebenfalls aktivieren. Prüfen Sie abschließend ihre Eingaben.

Typ <input type="text" value="Normal"/>			
Steuersätze			
Gültig ab	MwSt...	N...	
01.01.1993 	15,000	<input checked="" type="checkbox"/>	
01.04.1998 	16,000	<input checked="" type="checkbox"/>	
01.01.2007 	19,000	<input checked="" type="checkbox"/>	
01.07.2020 	16,000	<input checked="" type="checkbox"/>	

Die Konfiguration für den reduzierten Steuersatz (Typ 'reduziert') ist ebenfalls vorzunehmen. Prüfen Sie Ihre Eingaben entsprechend.

Typ <input type="text" value="Reduced1"/>			
Steuersätze			
Gültig ab	MwSt...	N...	
01.01.1993 	7,000	<input checked="" type="checkbox"/>	
01.07.2020 	5,000	<input checked="" type="checkbox"/>	

 Vorhandene Steuereinträge AUF KEINEN FALL verändern!

## Mehrwertsteueränderung ab dem 01. Januar 2021

Die Bundesregierung sieht einen Zeitraum der Mehrwertsteueränderung vom 01.07.2020 bis 31.12.2020 vor. Sie können daher auch direkt die geltenden Steuersätze ab dem 01.01.2021 mit eintragen. Das Verfahren ist identisch. Die Tabelle der Steuersätze sehen dann wie folgt aus:

Für den Mehrwertsteuersatz Typ 'Normal'

Typ

Steuersätze

Gültig ab	MwSt...	N...
01.01.1993 	15,000	<input checked="" type="checkbox"/>
01.04.1998 	16,000	<input checked="" type="checkbox"/>
01.01.2007 	19,000	<input checked="" type="checkbox"/>
01.07.2020 	16,000	<input checked="" type="checkbox"/>
01.01.2021 	19,000	<input checked="" type="checkbox"/>

Für den Mehrwertsteuersatz Typ 'Reduziert'

Typ

Steuersätze

Gültig ab	MwSt...	N...
01.01.1993 	7,000	<input checked="" type="checkbox"/>
01.07.2020 	5,000	<input checked="" type="checkbox"/>
01.01.2021 	7,000	<input checked="" type="checkbox"/>

## Weiterleitung an die untergeordneten Systeme

Die Steuersatzänderungen sollten Sie im HO-Admin frühzeitig vornehmen. Die neuen Eintragungen werden dann auf dem üblichen Weg an die untergeordneten Systeme (Filial-FAS und Kassen) weitergeleitet und dort eingetragen – ohne ihr weiteres Zutun!

## Empfehlung eines Kassenabschlusses (Z-Report) am Vorabend für alle Kassen

Wir empfehlen am Vorabend der Mehrwertsteueränderung einen Kassenabschluss an allen Kassen vorzunehmen. Eine Verarbeitung dieser Z-Reports in übergeordneten Systemen bis in die ERP-Backendsystem wird empfohlen.

## Etwaig vorhandene Buchhaltungsanbindungen, sonstige Schnittstellen sowie angepasste Formulare

**⚠** Buchhaltungsschnittstellen, sonstige Schnittstellen sowie eigene Formulare sind grundsätzlich kundenindividuelle Programmanpassungen/Konfigurationen.

Im Falle einer existierenden Buchhaltungsanbindung müssen über die produktspezifischen Anpassungen hinaus, entsprechende Änderungen am Buchhaltungskontenmapping und ggf. an der Übergabelogik vorgenommen werden.

Wir empfehlen sämtliche Einstellungen, vorab in einer Testumgebung vorzunehmen, um die Richtigkeit der neuen Konfiguration in allen Buchungsszenarien abzusichern.

Sollten dennoch von Ihrer Seite Dienstleistungswünsche anfallen, unterstützt Sie unser Team gerne im Rahmen eines Dienstleistungsauftrages bei der Umsetzung der Einstellungen und hilft Ihnen nach Absprache, die korrekte Funktionalität in Ihrer Systemlandschaft sicher zu stellen.

Wenden Sie sich hierzu bei Bedarf vertrauensvoll an unser Serviceteam oder Ihren Vertriebsansprechpartner.

Dies gilt gleichermaßen für die Basiskonfiguration, etwaige Schnittstellen zu weiteren Programmen/ Prozessen sowie für individuell angepasste Formulare.

# Inhaltsverzeichnis